Hedderichstraße 114
60596 Frankfurt am Main
www.fischertheater.de

S. FISCHER
THEATER
MEDIEN

Tel. +49 (0) 69 6062-270
Fax. +49 (0) 69 6062-355
theater@fischerverlage.de

Wolfram Lotz

Die lächerliche Finsternis
Hörspiel
mit einer „Anmerkung zu der etwaigen Umsetzung des Skripts auf einer Theaterbühne“

UA: 06.09.2014 / Akademietheater Wien / Regie: Dušan David Parízek

Ein somalischer Pirat bittet vor dem Hamburger Landgericht um Verständnis für seinen Überfall auf das Frachtschiff MS Taipan und beklagt den Verlust seines Freundes Tofdau. Hauptfeldwebel Pellner und der Gefreite Dorsch fahren mit einem Patrouillenboot hinein in die Regenwälder Afghanistans. Ihr Auftrag: Liquidierung eines durchgedrehten Oberstleutnants. Die Reise führt immer tiefer in eine wirr wuchernde Welt, in der koloniale Geschichte und neokolonialistische Realitäten untrennbar miteinander verbunden sind. Immer weiter entfernen sie sich von der sogenannten Zivilisation, hinein in die Wildnis und Dunkelheit. Als der ertrunkene Pirat Tofdau unerwartet in die Geschichte zurückkehrt und in der Finsternis um Hilfe fleht, wird er von Hauptfeldwebel Pellner erschossen. Denn in dieser Erzählung ist kein Platz mehr für einen Fremden.

Skurril und filigran, ironisch und zugleich unendlich traurig beschreibt Wolfram Lotz in seinem Hörspiel Die lächerliche Finsternis unsere Unfähigkeit, das Fremde wirklich verstehen zu können: Das Grauen eines weit entfernten Kriegs, eine andere Kultur, einen anderen Menschen und zuletzt sogar sich selbst.

Übersetzt in: Czech, English, Estonian, French, Hungarian, Portuguese, Russian, Slovenian, Spanish, Swedish, Turkish

Hörspiele

Die lächerliche Finsternis
Produktion: SWR 2015
mit: Julian Greis, Christoph Luser, Alexander Scheer, Cornelius Obonya, Tim Seyfi, Andreas Grothgar, Johann von Bülow, Lars Rudolph u.a.
Komposition: zeitblom
Regie: Leonhard Koppelmann

Ursendung: SWR: 22.2.2015